

**DATENSCHUTZINFORMATION
der Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH**

Datenschutz ist uns wichtig! Wir sind bereits aufgrund unserer beruflichen Verschwiegenheitspflicht zur Vertraulichkeit verpflichtet. Selbstverständlich halten wir bei der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten auch die datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere jene der EU-Datenschutzgrundverordnung ("DSGVO"), ein. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, wie Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH ("wir") Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sowie über Ihre Rechte als Betroffene/r.

Diese Information erfolgt gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Diese Datenschutzerklärung richtet sich an aktuelle und ehemalige Mandanten, Interessenten sowie Lieferanten/Geschäftspartner und ihre jeweiligen Gesellschafter, Organe und Mitarbeiter, an Bewerber und Website-Besucher.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die

Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH
1010 Wien, Dr. Karl Lueger-Platz 5
FN 263829 i (Handelsgericht Wien)

Für jegliche Anfragen betreffend den Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH
datenschutz@herbstkinsky.at Tel-Nr: +43-01 9042180

A. WIE UND ZU WELCHEN ZWECKEN WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre Daten auf unterschiedliche Weise und zu unterschiedlichen Zwecken, je nachdem, ob Sie unser Mandant, Interessent Lieferant/Geschäftspartner, ein Bewerber oder Website-Besucher sind.

1. Datenverarbeitung bei Mandanten/Interessenten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die für die Durchführung und Abwicklung unserer rechtsanwaltlichen Leistungen erforderlich sind oder zusätzliche Daten, die Sie uns freiwillig

zur Verfügung gestellt haben, etwa Name, Anschrift, Emailadresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer, Videoaufzeichnungen, Fotos, Stimmnahmen von Personen sowie biometrische Daten wie etwa Fingerabdrücke. Auch sensible Daten, wie Gesundheitsdaten oder Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren können mitumfasst sein.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten im Rahmen des Mandatsverhältnisses, zur Erfüllung sonstiger rechtlicher Verpflichtungen, und/oder aufgrund berechtigter Interessen (insbesondere Verwendung zu Werbezwecken), sofern nicht Ihre Interessen an der Geheimhaltung überwiegen.

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO):** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung unserer (vor)vertraglichen Pflichten im Rahmen des Mandatsverhältnisses, dh zum Zwecke der Rechtsberatung (zB Erstellung von Gutachten, Vertretung im Rahmen von Gerichts- und Verwaltungsverfahren, Gründung von Gesellschaften).
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g DSGVO):** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auch zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen, welchen die Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH unterliegt, darunter die RAO und andere Rechtsgrundlagen der anwaltlichen Tätigkeit (zB Führung einer ordnungsgemäßen Buchhaltung, Geldwäscheprävention).
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO):** Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, sofern nicht Ihre Interessen an der Geheimhaltung überwiegen.

In den folgenden Fällen erfolgt eine Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen:

- *Werbung und Marketing für unsere Veranstaltungen*
- *Nutzung und Optimierung der Webseite; Gewährleistung der Netzwerk- und Datensicherheit*

Gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Basis berechtigter Interessen können Sie Widerspruch erheben (Näheres in Punkt B).

Wir **übermitteln** personenbezogene Daten an Dritte, soweit dies für die Abwicklung der von

Ihnen bei uns erworbenen Leistungen erforderlich ist, dies gilt insbesondere für folgende Personen:

- Gegner in Gerichtsverfahren
- Dritte, die an der anwaltlichen Dienstleistung mitwirken (zB Notare, Substituten)
- Gerichte und Behörden
- Rechtsanwaltskammer
- Versicherungen
- Banken
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfungsunternehmen

Sofern die oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sich außerhalb des EWR befinden und für das betreffende Land auch nicht mit Beschluss der EU-Kommission festgestellt wurde, dass dieses über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügt, stellen wir sicher, dass die Übermittlung auf der Basis von EU-Standardvertragsklauseln oder sonst im Einklang mit den Artikeln 46, 47 oder 49 DSGVO erfolgt.

Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte **Auftragsverarbeiter** (zB Buchhaltung, IT-Dienstleister) Ihre Daten zum Zwecke der Erfüllung der jeweiligen Leistung. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Beauftragung durch uns zu verarbeiten.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung übermitteln wir personenbezogene Daten an öffentliche Stellen und Institutionen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten so lange dies notwendig ist. Sobald Ihre Daten nicht mehr benötigt werden, werden diese automatisiert gelöscht.

Wir speichern die für die Vertragserfüllung notwendigen personenbezogenen Daten jedenfalls für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (zB nach dem Unternehmensgesetzbuch oder der Bundesabgabenordnung). Darüber hinaus berücksichtigen wir die gesetzlichen Verjährungsfristen, die etwa nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre betragen können.

2. Datenverarbeitung bei Geschäftspartnern/Lieferanten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten im Rahmen des Vertragsverhältnisses, zur Erfüllung sonstiger rechtlicher Verpflichtungen, und/oder aufgrund berechtigter Interessen, sofern nicht Ihre Interessen an der Geheimhaltung überwiegen.

- **Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO):** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten im Rahmen der Vertragsbeziehung.
- **Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO):** Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auch zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen, welchen die Herbst Kinsky Rechtsanwälte GmbH unterliegt, zB zur Führung einer ordnungsgemäßen Buchhaltung.
- **Zur Wahrung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO):** Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, sofern nicht Ihre Interessen an der Geheimhaltung überwiegen (zB im Rahmen eines Rechtsstreits).

Wir **übermitteln** personenbezogene Daten an Dritte, soweit dies für die Abwicklung der von uns bei Ihnen erworbenen Leistungen erforderlich ist, dies gilt insbesondere für folgende Personen:

- Banken
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfungsunternehmen

Sofern die oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sich außerhalb des EWR befinden und für das betreffende Land auch nicht mit Beschluss der EU-Kommission festgestellt wurde, dass dieses über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügt, stellen wir sicher, dass die Übermittlung auf der Basis von EU-Standardvertragsklauseln oder sonst im Einklang mit den Artikeln 46, 47 oder 49 DSGVO erfolgt.

Darüber hinaus erhalten von uns beauftragte **Auftragsverarbeiter** (zB Buchhaltung, IT-Dienstleister) Ihre Daten zum Zwecke der Erfüllung der jeweiligen Leistung. Sämtliche Auftragsverarbeiter sind vertraglich verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Beauftragung durch uns zu verarbeiten.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung übermitteln wir personenbezogene Daten an öffentliche Stellen und Institutionen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten so lange dies notwendig ist. Sobald Ihre Daten nicht mehr benötigt werden, werden diese automatisiert gelöscht.

Wir speichern die für die Vertragserfüllung notwendigen personenbezogenen Daten jedenfalls für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (zB nach dem Unternehmensgesetzbuch oder der Bundesabgabenordnung). Darüber hinaus berücksichtigen wir die gesetzlichen Verjährungsfristen, die etwa nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre betragen können.

3. **Datenverarbeitung bei Website-Besuchern** (gilt nur für die Seite www.herbstkinsky.at)

Der Webserver speichert automatisch Informationen, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt, in sogenannten Server-Log Files (IP-Adresse, Internet Service Provider, Datum/Uhrzeit). Die Erhebung dieser Zugriffsdaten erfolgt aufgrund unserer berechtigten Interessen an der Nutzung und Optimierung der Webseite sowie die Gewährleistung der Netzwerk- und Datensicherheit. Wir behalten uns vor, diese Daten zu prüfen, sofern konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.

4. **Datenverarbeitung bei Bewerbern**

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten (insbesondere Lebenslauf, Kontaktdaten):

- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Abwicklung des Bewerbungsprozesses mit dem Ziel eines Vertragsabschlusses, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO)
- aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO), wenn wir Sie als Bewerber weiter in Evidenz halten möchten,

Sofern die Daten nicht aufgrund Ihrer Einwilligung länger gespeichert werden sollen, werden sie sieben Monate nach dem Abschluss des Bewerbungsprozesses gelöscht.

B. WELCHE RECHTE STEHEN IHNEN ZU?

Auskunftsrecht

Sofern wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, haben Sie das Recht auf Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Empfänger dieser personenbezogenen Daten, Speicherdauer, Ihnen zustehende Rechte, die Herkunft der personenbezogenen Daten, dies jedoch unter Beachtung unserer anwaltlichen Verschwiegenheitspflicht.

Berichtigung und Löschung

Sie sind berechtigt, die Berichtigung von falschen oder unvollständigen personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, zu verlangen. Sie sind berechtigt, die Löschung personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen, sofern die Verarbeitung der Daten nicht rechtmäßig erfolgt und keine rechtlichen Verpflichtungen unsererseits gegen die Löschung sprechen.

Einschränkung der Verarbeitung

Sie sind berechtigt, in bestimmten Fällen die Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten zu verlangen.

Datenübertragbarkeit

Sie sind berechtigt, die Übertragung Ihrer Daten, die Sie an uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Sie haben das Recht, dass die personenbezogenen Daten von uns direkt an einen von Ihnen genannten Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Widerspruch

Sie sind aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit berechtigt, Widerspruch gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, zu erheben. Wenn Sie Widerspruch erheben, werden wir personenbezogene Daten, die Sie betreffen, nicht weiter verarbeiten, sofern wir nicht nachweisen können, dass unsere Gründe für die Verarbeitung Ihren Interessen überwiegen. Gegen die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken können Sie jederzeit Widerspruch erheben; wir werden in diesem Fall die Verarbeitung Ihrer Daten zu Werbezwecken einstellen.

Beschwerde

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche verletzt werden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist die Österreichische Datenschutzbehörde.